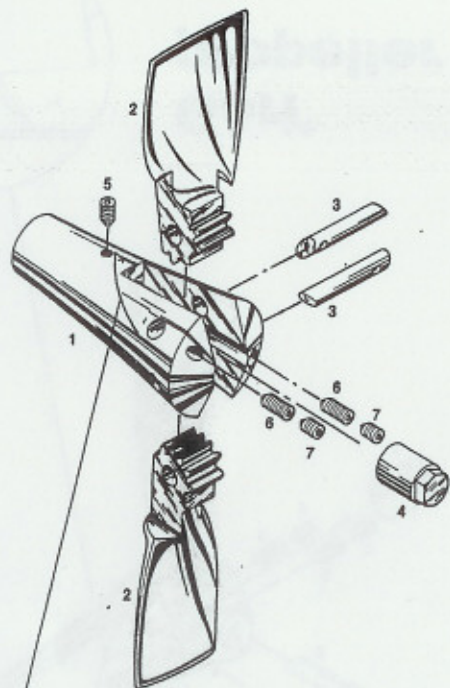


Montageanleitung Installation Instructions



**Gori®
propeller**

Steel Team A/S

Lysbjergvej 11
Hammelev
DK-6500 Vojens
Denmark
Phone: +45 73 52 53 54
Fax: +45 73 52 53 55
Reg.No.: 243.411
www.gori-propeller.dk
mail@gori-propeller.dk

Montageanleitung

Der Propeller besteht aus den folgenden Teilen:

- Nabe (1)
- Flügel (2)
- Führungsstifte (3)
- Mutter (4)
- Inbusschrauben (5) (6) (7)

1. Den Propeller zerlegen.
2. Prüfen Sie, dass der Konus des Propellers nicht auf dem Keil der Welle trägt.
3. Die Nabe (1) auf der Welle montieren und die Mutter (4) fest anziehen.
4. Die Inbusschraube (5) einsetzen und anziehen. Die Inbusschraube und das Gewindeloch mit dem beigelegten Schraubensicherungsmittel, z.B. Loctite 242, einschmieren, um diese zu sichern.
5. Die beweglichen Teile der Flügel mit einem wasserfesten Fett einschmieren. Die Flügel (2) und die Führungsstifte (3) montieren. Beachten Sie, dass die Zeichen 1 und 2 einander gegenüber sind.
6. Die Inbusschrauben (6) und (7) und die Gewindelöcher mit dem beigelegten Schraubensicherungsmittel einschmieren. Die Inbusschrauben (6) fest anziehen. Die Inbusschrauben (7) konteranziehen.
7. Prüfen Sie, dass die Flügel sich von geschlossener zu offener Stellung frei bewegen können.
8. Eine Zinkanode auf der Welle montieren.

WARNING!

Den Motor nicht starten, wenn das Boot an Land steht.

Achtung! Der Propeller ist scharfkantig. Verletzungsgefahr!

Bitte achten Sie darauf, dass sich die Propellerflügel nicht plötzlich öffnen oder schließen und dadurch Verletzungen hervorgerufen werden.

Die Propeller-/Motorwelle nicht drehen, bevor das Boot zu Wasser gelassen wird.

Wenn vom Boot aus getaucht oder gebadet wird, muß der Motor immer abgestellt sein.

Achtung! Wenn der Propeller sich dreht, wirken die Propellerflügel wie Messer und können große Schäden und Verletzungen verursachen.

Versuchen Sie niemals, bei laufendem Motor Fischnetze oder Tauwerk vom Propeller zu entfernen.

Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt, ob der Propeller funktioniert – sowohl im Vorwärts- als auch im Rückwärtsgang.

Wenn Sie ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen am Propeller feststellen, muß der Motor sofort abgestellt und der Schaden behoben werden.

Installation Instructions

The propeller consists of the following parts:

- Hub (1)
- Blades (2)
- Steel Pins (3)
- Nut (4)
- Allen Screws (5) (6) (7)

1. Take the propeller apart.
2. Check that the hub fits the cone of the shaft and ensure proper seating without key interference.
3. Mount the hub (1) on the shaft and tighten the nut (4) very tight.
4. Mount and tighten the allen screw (5). Secure the allen screw by smearing it and the threaded hole with the enclosed locking glue, e.g. Loctite 242.
5. Grease the moving parts of the blades with a water resistant grease. Mount the blades (2) and the steel pins (3). Watch that the marks 1 and 2 are opposite each other.
6. Smear the allen screws (6) and (7) and the threaded holes with the enclosed locking glue. Tighten the allen screws (6) very hard. Countertighten the allen screws (7).
7. Check that the blades move freely from closed to open position.
8. Mount a zinc anode on your shaft.

WARNING!

Do not start the engine while the boat is out of the water.

The propeller has sharp edges. Be careful not to cut your fingers!

Make sure that the propeller blades do not suddenly open or close and trap your fingers for example.

Do not turn the propeller/engine shaft over until the boat is in the water.

Stop the engine before diving or swimming in the vicinity of the boat.

The propeller blades are like knives, and can cause considerable damage when rotating. Be careful!

Do not attempt to remove fishing net or ropes from the propeller when the engine is in motion.

Check that the propeller works in both forward and reverse before starting each voyage.

If any strange sounds or vibration are noticed coming from the propeller, stop the engine immediately and solve the problem.